

Lehrausbildung im Fokus

Aktuelle Wünsche und Vorschläge der
Unternehmen für die Fachkräfte von morgen

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

Eine Analyse des market Marktforschungsinstituts für
die z.l.ö. - zukunft.lehre.österreich & die Industriellenvereinigung





Aufgabenstellung

Im Rahmen des gegenständlichen Forschungsprojekts wurde die aktuelle Stimmungslage zur Lehre bei österreichischen Lehrbetrieben analysiert. Im Detail wurde dabei auf die Wahrnehmung der Lehrstellen-Bewerber:innen eingegangen und Themen wie die Schulausbildung und die Berufsorientierung angesprochen. Weitere Schwerpunkte befassten sich mit dem Stellenwert der Lehre in Zeiten der aktuellen Wirtschaftskrise und einem Ausblick auf die Zukunft der Lehre.

In diesem Blick in die Zukunft der Lehre wurde vor allem auf die Herausforderungen für die neue Regierung eingegangen.



Zielgruppe

Österreichische Lehrbetriebe



Repräsentativität

Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen, den österreichischen Lehrbetrieben. Als Berechnungsbasis für den Anteil der Sparten wurde die Anzahl der Lehrlinge herangezogen. Die Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.



Fragebogen

Fragebogen befindet sich im Anhang



Befragungsart

Hybrid-Befragung aus Online- und CATI-Interviews:

- n=500 telefonische Interviews, zufällig ausgewählt aus der Gesamtheit der Ausbildungsbetriebe
- n=105 Online-Interviews mit IV- & ZLÖ-Mitgliedsbetrieben



Auswertungsbasis

Österreichische Lehrbetriebe: n=605

maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,07 Prozent

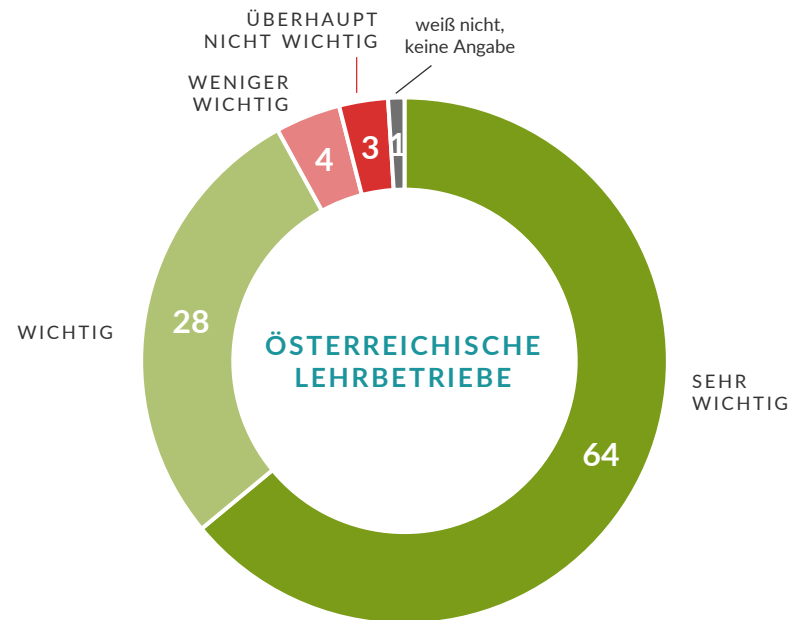


Befragungszeitraum

9. bis 28. Oktober 2024

Bedeutung der Weiterentwicklung der Lehre

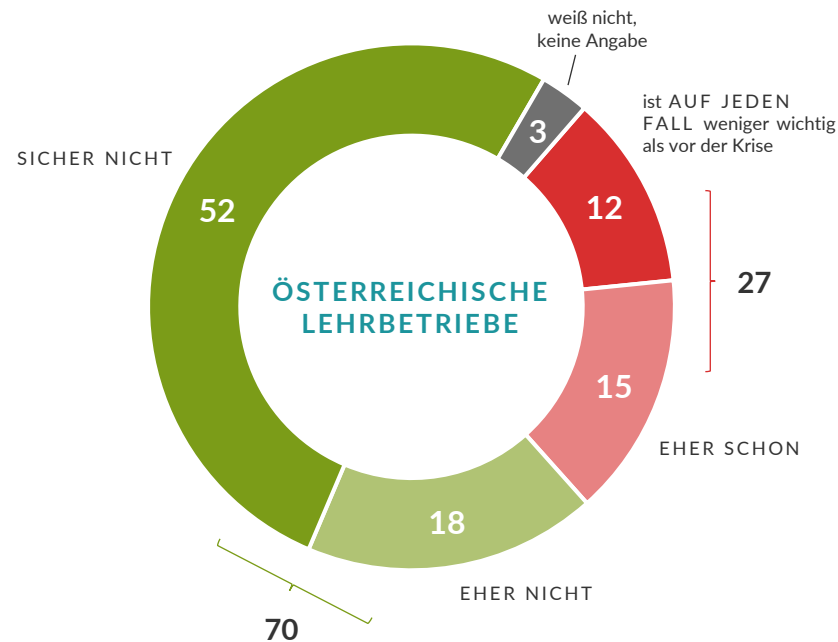
i Eindeutiges Stimmungsbild: Die Politik soll sich vermehrt mit der Weiterentwicklung der Lehre beschäftigen!



Frage: Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach, dass sich die Politik vermehrt mit der Weiterentwicklung der Lehre beschäftigt?

Auswirkung der Wirtschaftskrise auf die Lehre

i Die Wirtschaftskrise zeigt Wirkung – ein Viertel berichtet von nun etwas geringerer Bedeutung der Lehre!

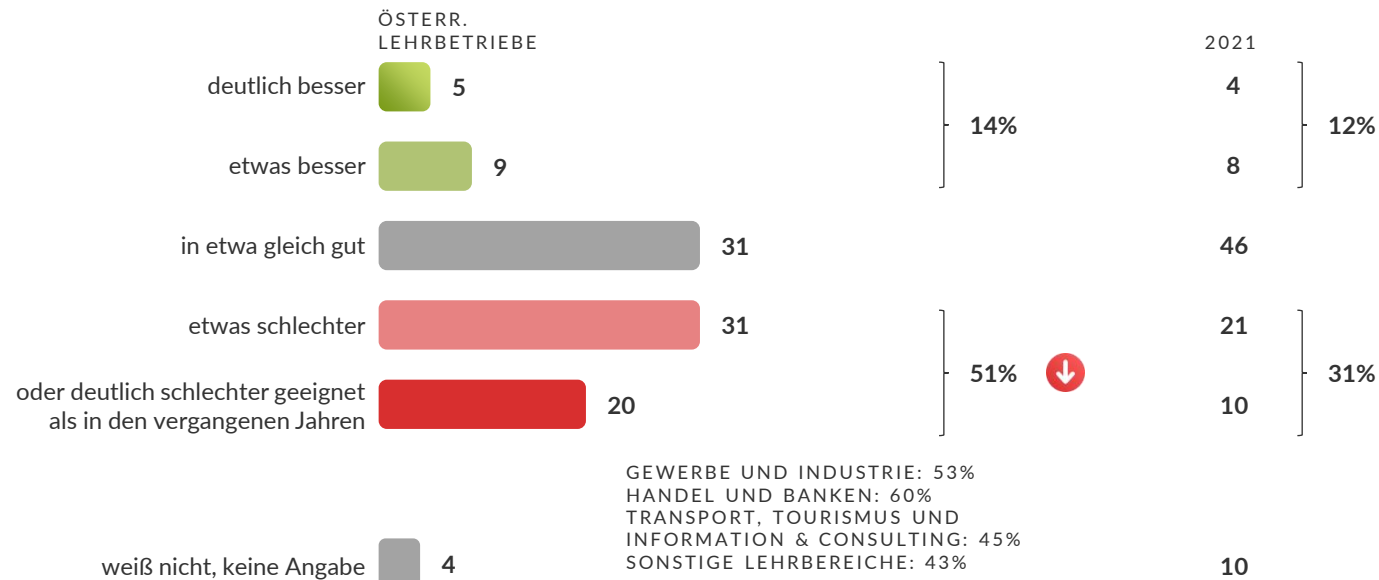


Frage: Derzeit ist die wirtschaftliche Lage für viele Unternehmen besonders herausfordernd und die Wirtschaft in einer Rezession. Ist die Ausbildung von Lehrlingen deswegen in Ihrem Unternehmen nun weniger wichtig als vor der Krise oder nicht?

Qualitative Veränderung der Lehrstellenbewerber:innen



i Kritische Wahrnehmung: Die Hälfte der Betriebe bemängelt weniger gut geeignete Bewerber:innen als in den Vorjahren!



Frage: Und wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrlingsbewerber:innen im Vergleich zu den vergangenen Jahren? Wie gut sind die Bewerber:innen für die Lehrplätze In Ihrem Unternehmen geeignet? Würden Sie sagen, die Bewerber:innen sind aktuell -

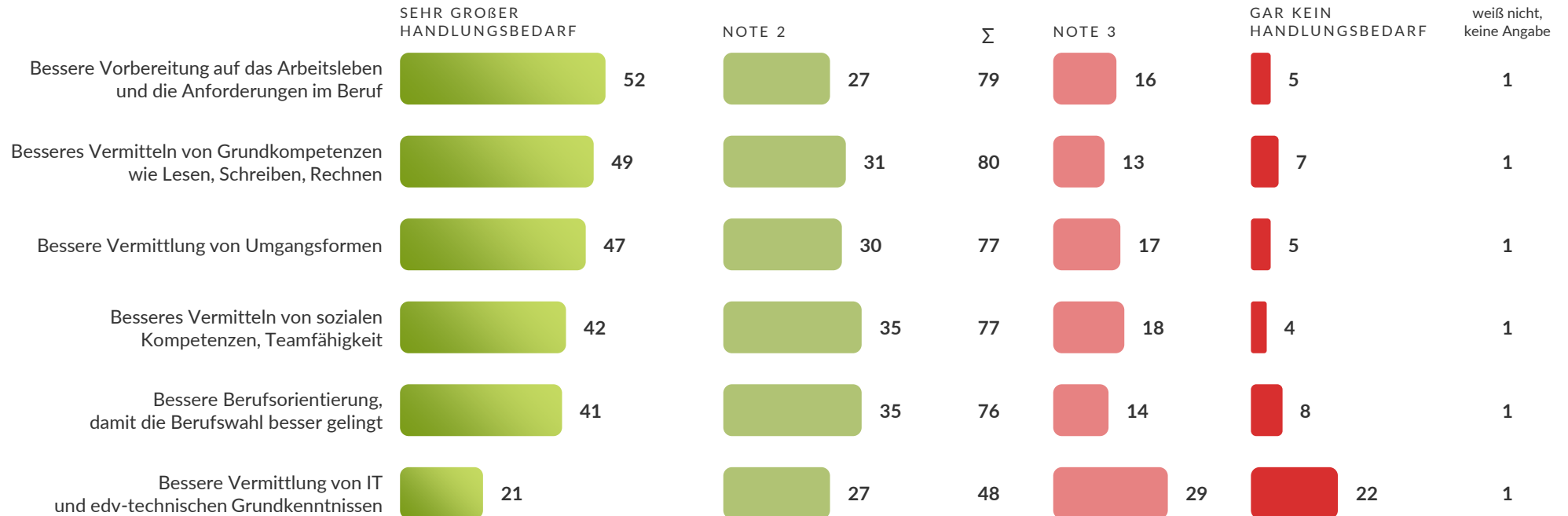
Handlungsfelder bei Schulbildung & Berufsorientierung



Skalierte Bewertung



Die Lehrbetriebe definieren eine Vielzahl an Anforderungen: Bessere Vorbereitung auf das Arbeitsleben, mehr Kompetenz bei Lesen, Schreiben, Rechnen und auch bessere Umgangsformen!



Frage: Hier haben wir nun einige Aussagen zur Ausbildung vor der Lehre bzw. zur Auswahl der Lehrberufe. Wo sehen Sie da besonders großen Handlungsbedarf, wo weniger?

Maßnahmen zur Verbesserung der Berufsorientierung

Skalierte Bewertung



i Für eine verbesserte Berufsorientierung sind ein realistischer Blick auf die Arbeitswelt, mehr Praxiskontakte und gezieltere individuelle Betreuung nötig.

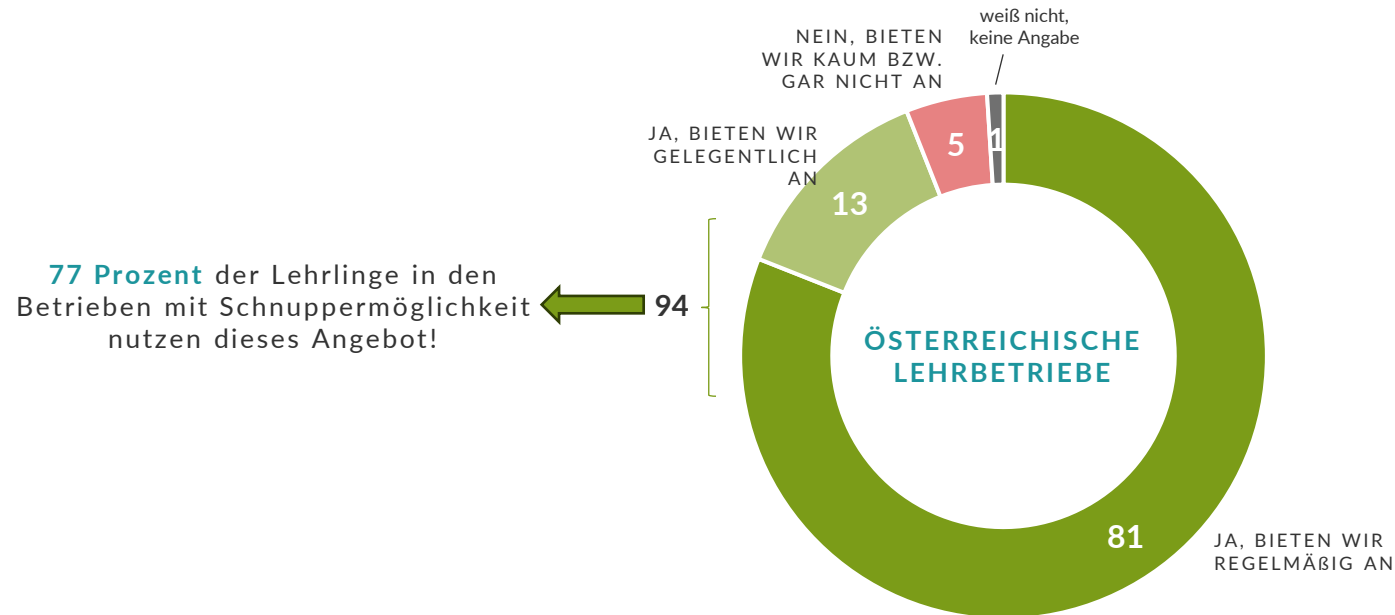
	SEHR WICHTIG		NOTE 2	Σ	NOTE 3	GAR NICHT WICHTIG	weiß nicht, keine Angabe
Ein realistisches Bild der Arbeitswelt vermitteln	73		20	93	5	2	1
Praxiskontakte mit Unternehmen anbieten	66		24	90	6	2	1
Die Stärken und Schwächen der einzelnen Schüler:innen mit Bildungsangeboten in Verbindung bringen	58		32	90	7	2	1
Die Zusammenarbeit mit Lehrbetrieben in der Region verbessern	57		31	88	7	3	1
Mehr Zeit für Schnuppertage einplanen	54		27	81	14	5	1
Im Unterricht regelmäßig Vorstellung von regionalen Unternehmen einbauen	51		30	81	13	5	1
Die gesamte Palette der beruflichen Bildungsangebote vermitteln	49		34	83	11	4	1
Die Auswirkungen von Vollzeit- und Teilzeitarbeit vermitteln	47		25	72	15	11	2
Besonders zukunftsweisende Berufsfelder vorstellen	44		36	80	15	3	2

Frage: Wie kann aus Ihrer Sicht die Berufsorientierung an den Schulen noch verstärkt werden, welche Maßnahmen sind da aus Ihrer Sicht besonders wichtig?

Die „Schnuppermöglichkeiten“

im soziodemografischen Überblick

i „Schnuppern“ ist ein wesentlicher Bestandteil – fast alle Lehrbetriebe bieten diese Möglichkeit! Und die Schnuppermöglichkeit wird intensiv genutzt – etwa drei Viertel der Lehrlinge waren vor dem Start der Lehre im Betrieb schnuppern!



Frage: Bieten Sie in Ihrem Unternehmen die Möglichkeit für junge Menschen, vor der Lehre zu schnuppern oder eher nicht? Wie schätzen Sie das ein: Wie viel Prozent Ihrer Lehrlinge haben im Vorfeld bei Ihnen geschnuppert?

Prioritäten für die Lehre von morgen

Skalierte Bewertung – im Überblick



i Auch in der gestützten Themenabfrage ist die Attraktivierung der Lehre top – gefolgt von ständigen Aktualisierungen der Lehrpläne.

	SEHR WICHTIG	NOTE 2	Σ	NOTE 3	GAR NICHT WICHTIG	weiß nicht, keine Angabe
Mehr Werbung für die Lehre, die Lehre attraktiver machen	66	25	91	7	2	0
Anpassung der Lehrpläne an die aktuellen Entwicklungen	63	27	90	7	2	1
Mehr finanzielle Unterstützung für betriebsinterne Bildungsmaßnahmen bei Lehrlingen	57	27	84	13	3	0
Bessere Unterstützung in den Regionen, damit sich Lehrbetriebe jungen Menschen vorstellen können	51	36	87	10	3	1
Besserer Austausch mit den Berufsschulen	42	39	81	14	5	1
Verstärktes Bewerben neuer, zukunftsweisender Lehrberufe	42	35	77	16	6	2
Bessere Ausstattung der Berufsschulen	39	33	72	15	5	8
Einfacherer Zugang zur Lehre mit Matura	38	35	73	17	9	1
Mehr digitale Schwerpunkte in der Ausbildung in den Schulen	31	35	66	21	10	2

Frage: Wenn Sie an die kommenden Jahre denken: Welche Punkte sollen Ihrer Meinung nach bei der Lehre angegangen bzw. umgesetzt werden, was ist besonders wichtig?

Relevanz ausgewählter bildungspolitischer Forderungen



Skalierte Bewertung – im Überblick

i Die hohe Zustimmung zu den politischen Forderungen an die Bildungspolitik unterstreichen den Reformbedarf – Berufsberatung in den Schulen, individuelle Förderungen, mehr Vernetzung und Praxis sind dabei ganz oben auf der Wunschliste.

	SEHR WICHTIG	NOTE 2	Σ	NOTE 3	GAR NICHT WICHTIG	weiß nicht, keine Angabe
Frühzeitige und kontinuierliche Berufsberatung in den Schulen	66	27	93	5	1	1
Vermehrte Förderung individueller Stärken und Talente	58	32	90	6	2	1
Stärkung der Zusammenarbeit von Schulen mit Unternehmen und Institutionen	56	34	90	7	2	1
Einbindung von Praktika und Betriebsbesichtigungen in den Schulalltag	54	37	91	6	3	1
Ständige Evaluation und Weiterentwicklung des Berufsorientierungsprogramms	53	38	91	6	2	1
Steuerliche Entlastung bei firmeninterner Errichtung eines Ausbildungs-Campus, von Lehrwerkstätten oder ähnlichem	49	32	81	11	5	3
Ersatz von unternehmensinternen Ausbildungskosten für Lehrlinge	49	34	83	11	4	2
Verstärktes Einbeziehen von Eltern und Erziehungsberechtigten	41	31	72	18	9	1
Faire Förderung für Lehrlinge in Gebietskörperschaften	39	37	76	12	4	7
Streichung des Sozialversicherungsbeitrags für Lehrlinge unter 18 Jahren	38	30	68	18	11	2
Streichung der Lehrabschlussprüfungsgebühr	37	24	61	20	17	2

Frage: Hier haben wir nun noch einige politische Forderungen: Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach, dass diese Punkte von der neuen Regierung angegangen und umgesetzt werden?